

ALPHA TEST

Steckbrief zum Projekt der Logistikförderung

Langtitel des Vorhabens	Vorzimmer-Zustellung Alpha Test
Projektstart	07.06.2021
Projektende	31.12.2021
Antragsteller:in / Konsortialführer:in	Österreichische Post AG
Projektpartner	-
Projektart	Durchführbarkeitsstudie
Fördervolumen	31.777,78 EUR
Themenfeld	Verteilung (Last Mile)
Projektstandort	Wien, Niederösterreich, Steiermark

Kurzbeschreibung und initiale Aufgabenstellung

Die Abholung der Pakete von alternativen Zustellorten führt bei Endkunden und Endkundinnen häufig zu Unzufriedenheit, insbesondere bei großen und schweren Sendungen. Dafür hat die Post in einem ersten Proof of Concept mit 8 internen Teilnehmer:innen die Zustellung von Paketen direkt in die Wohnung oder in das Haus der Empfänger:innen getestet. Über ein smartes Türschloss kann der:die Stammzusteller:in mit dem Handheld via Nuki-App die Wohnungs- oder Haustüre der Teilnehmer:innen öffnen und so das Paket abstellen. Weiteres optionales Smart-Home Zubehör, wie eine Videokamera, sorgt für zusätzliche Sicherheit.

Der Alpha Test soll nun mit externen Teilnehmer:innen im Raum Wien, Niederösterreich und Graz durchgeführt werden. Das Ziel ist es, die technische und operative Umsetzbarkeit dieser innovativen Lösung unter realen Bedingungen im Rahmen einer Durchführbarkeitsstudie zu testen und auch die Erfahrungen der Kunden/Kundinnen und Zusteller:innen hinsichtlich Akzeptanz, Funktion und Zuverlässigkeit zu sammeln.

Mit dem Service der Vorzimmer-Zustellung kann die Post das Serviceangebot ausweiten und den Kunden/Kundinnen die Möglichkeit einer bequemen Zustellung ermöglichen. Die Kunden/Kundinnen können sich Zeit und Emissionen bei Abholungen sparen und erhalten die Sicherheit, jedes Paket,

unabhängig von dem Gewicht oder Größe, sicher zugestellt zu bekommen. Gleichzeitig kann die Post die Erstzustellquote zu erhöhen. - Damit verbunden ist eine Arbeitszeiteinsparung pro Paket der Zusteller:innen sowie weniger Pakete, die zurückgetragen werden müssen.

Ergebnisse des Projekts und Evaluierung

Für die Teilnahme an dem Alpha-Test konnten sich Interessierte Kunden/Kundinnen der österreichischen Post online bewerben. Das Interesse an dem Testlauf hat die Erwartungen der Post übertroffen. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist sind insgesamt 1600 Bewerbungen eingegangen. Letztendlich wurden rund 100 geeignete Personen aus Wien, Niederösterreich und Graz ausgewählt, mit denen die Vorzimmer-Zustellung 6 Monate lang getestet wurde. Um schnelle Erkenntnisse zu gewinnen, wurde der Pilotversuch mit einem geringen Maß an technischer Integration und nur unter Einbezug der Stammzusteller:innen durchgeführt. Die Testteilnehmer:innen hatten zudem die Möglichkeit, ihren:ihre Stammzusteller:in persönlich kennen zu lernen, um das Sicherheitsgefühl zu erhöhen.

Während des Testzeitraums wurden 1667 Pakete an die Teilnehmer zugestellt, wobei circa 75 % des Volumens über die Vorzimmer-Zustellung zugestellt wurden. Das Potential zur Erhöhung der Erstzustellquote mit Hilfe der Vorzimmer-Zustellung zeigt sich hier deutlich. Eine höhere Erstzustellrate wirkt sich in diesem Fall auch positiv auf das Thema Nachhaltigkeit aus, da erneute Zustellversuche minimiert werden und eine Abholung der Pakete nicht mehr notwendig ist. In Bezug auf die zugestellten Pakete und teilnehmenden Personen im Zuge des Alpha Tests, ergibt sich eine potentielle CO₂-Einsparung von 0,2516 Tonnen CO₂ pro Jahr für den Wegfall von zusätzlichen Autofahrten der Teilnehmer:innen. Außerdem wurde ersichtlich, dass die Zusteller:innen besonders im Vergleich zur Hinterlegung beim Nachbar, in einer Postfiliale oder in der Abholstation deutlich schneller waren (ca. 20 Sekunden pro Paket). An dieser Stelle können bei der Zustellung Zeit und damit auch Kosten gespart werden.

Um so viele Erkenntnisse wie möglich aus dem Testlauf zu ziehen, wurden alle teilnehmenden Personen regelmäßig um Feedback zum Service gebeten. Dieses fiel durchwegs positiv aus. – Zum Beispiel gaben 98 % der Testteilnehmer:innen an, dass sie den Service weiterempfehlen würden. Das Ziel des Alpha Tests, die Vorzimmer-Zustellung hinsichtlich der operativen und technischen Machbarkeit unter realen Bedingungen zu testen, konnte im Zuge des Projekts erreicht werden. Alle aus den Testläufen

generierten Learnings wurden ausgewertet und werden für die Weiterentwicklung der Vorzimmer-Zustellung genutzt. Derzeit wird die Umsetzbarkeit der IT-technischen Anforderungen evaluiert.

Ausblick

Keine Angaben

Rückfragehinweis

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie,
Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Abteilung II/7 – Logistikkoordination

E-Mail: logistik@bmk.gv.at

Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH, Austria Campus 2, Jakov-Lind-Straße 2, Stiege
2, 4. OG, 1020 Wien

E-Mail: logistik@schig.com